

Dieses ist nun die Weiß solche fixe Salia in dem ersten Ofen zu distilliren: Im andern aber welcher hernach folgen soll / kan es leichter vnnnd besser geschehen / da dann auch der Usus neben der Bereyung solches Spiritus mit soll offenbaret werden.

CAPUT XXXII.

Spiritus, Flores vnd Salia Mineralium
& Lapidum.

Auff diese Weise kan man auß allen Mineralien vnd Lapidibus ohne Zusatz einen Spiritum distilliren / nemlich / daß man nur das Mineral oder Stein / es sey ein Kießling / Cristall / Talcum, Gallmey / Marcasita, Antimonium, oder dergleichen / klein pulserifiere / vnd mit einem Löffel davon auff die Kohlen trage. So steigt zugleich ein sawrer Spiritus, ein Salz / vnd auch Flores, welche nach der Distillation mit Wasser auß den Gläsern müssen geschwenckt / vnd filtrirt werden / so bleiben die Flores zurücke in dem Pappier / vnd das Wasser behält den sawren Spiritum vnd Sal, welche durch die Rectification von einander können gescheyden / vnd ein jedweders zu seinem Gebrauch verwahret werden.

Aber diß ist zu mercken / wann die Mineralia auff diese Weise sollen einen Spiritum geben / so müssen sie nicht in dem Feuer gewesen seyn / sondern also genommen gleich wie sie auß der Erden kommen.